

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Wildschütz

Lortzing, Albert

Leipzig, [ca. 1890]

Auftritt VII

[urn:nbn:de:bsz:31-82828](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82828)

Wenn auch der Spaß mißlingt,
 Was liegt daran, es bringt
 Ihr Ansehn ihm nicht Schaden.
 Drum Mut gefaßt!
 Hoffentlich glückt der Spaß;
 Morgen ist er vielleicht schon geborgen.
 Hoffentlich glückt der Spaß! —

Baculus. Nun Grete, schnell hinein und hole deinen Staat.

Grethen. Sogleich. Ich geh' doch mit?

Baculus. Ja, du wärst gleich parat; das geht nicht.

Grethen. Ei, warum nicht? Soll ich alleine bleiben?

Baronin (ironisch).

Sie kann mit meinem Freunde sich ja die Zeit vertreiben.

Baculus (hitzig).

Den Teufel auch! Gelegenheit macht Diebe!

Grethen. Er sieht so fromm, thu' Er mir das zu Liebe!

Baculus. Fromm hin, fromm her!

Nanette. Ihr zweifelt?

Baronin. Ihr wollt nicht? Meinetwegen,

So unterbleibt es. (Sie will gehen.)

Baculus. Nun ja doch, ja doch, habe nichts dagegen.

Grethen (zur Baronin). So gehe ich hinein,

Hol' ihm 'nen Anzug schmuck und fein.

Ganz schmuck und fein! ganz schmuck und fein!

Baculus. So geh' hinein! so geh' hinein!

Grethen (eilt links in ihr Haus).

Siebenter Auftritt.

Baculus. Baronin Freimann. Nanette.

Baronin (tritt einige Schritte zurück).

Baculus (zu Nanette).

Pst! Herr Stubenbursch, ich will Ihm etwas sagen!

Nanette (näbert sich ihm).

Baculus. Wenn Er es mir verspricht, recht brav sich zu betragen,

Wenn Er mir das verspricht,

So geb' ich, daß die Zeit nicht lang Ihn wird,
 So'n siebzig Schreibebücher, die er korrigiert;
 Da kann er sich ein Weichen amüsieren.

(Für sich mit einigen Schritten nach rechts.)

Die Grete sperr' ich ein, darauf kann sie parieren.

Nanette (wendet sich lachend mit einigen Schritten nach links).

Baronin (tritt vor).

Grethen (kommt von links aus ihrem Hause mit einem ihrer Anzüge
 und nimmt ihre frühere Stellung ein).

Achter Auftritt.

Baculus rechts vorn. Grethen zu seiner Linken. Nanette links vorn.
 Baronin Freimann zwischen Grethen und Nanette.

Grethen. Da bin ich.

Baculus (nimmt ihr den Anzug ab; zur Baronin).

Junger Herr, nun komm' Er, folg' Er mir,
 Ich kleid' Ihn an.

Baronin. Ich bitte, bleib' Er nur ruhig hier;

Das thue ich allein, ich bin darin sehr eigen.

Grethen. So will ich Ihn die Oberstube zeigen.

Baculus. Warum nicht gar, das wird durch mich geschehen.

Grethen. Ich freu' mich drauf, als Mädchen Ihn zu sehen.

Baculus und Grethen. Ein toller Einfall ist es zwar,

Doch kann er Nutzen bringen;

So ein Student, es bleibet wahr,

Weiß Rat in allen Dingen.

Doch wenn der Spasß mißlingt,

Dann steht es schlimm, es bringt

Uns desto größern Schaden!

Drum Mut gefaßt!

Hoffentlich glückt der Spasß;

Morgen { bin ich } vielleicht schon geborgen.
 { sind wir }

Hoffentlich glückt der Spasß!

Baronin. Ein toller Einfall ist es zwar,

Doch kann er Nutzen bringen;